

„Es macht mehr Spaß, wenn viele dabei sind“

Weniger Teilnehmer an Vergleichsschießen

ALLAGEN. (hs) Torsten Eiling, Sebastian Roderfeld und Ulrich Kreuz heißen die Sieger des Kompanieschießens der Allagener Mittelkompanie. Torsten Eiling setzte sich mit 235 Ringen in der ersten Gruppe vor Linus Nübel (217 Ringe) und Guido Seiferlin (208 Ringe) durch. Die zweite Gruppe entschied Sebastian Roderfeld mit 198 Ringen für sich und setzte sich damit an Platz eins vor Uwe Feldmann (193 Ringe) und Hans-Dieter Münstermann mit 185 Ringen. Hauchdünn waren die Abstände in Gruppe drei, wo Ulrich Kreuz am Ende mit 149 Ringen Platz eins belegte. Mit nur einem Ring weniger konnte sich Frank Wolter über den zweiten Platz vor Jens Kutscher (147 Ringe) freuen. Alle Sieger haben sich auch für das Endstechen um den Wanderpokal der Kompanien qualifiziert, das am 9. Januar ausgetragen wird.

Zuvor konnte Hauptmann Donat Korff die versammelten Schützen in der Gaststätte „Don Camillo“ begrüßen. Unter ihnen auch der geschäftsführende Vorstand, Ehrenmitglieder sowie die Abordnungen der Nord- und Südkompanie. Im Jahresrückblick berichtete Korff humorvoll über viele gelungene Aktivitäten. Highlights waren hier sicherlich (neben dem Schützenfest) der erfolgreiche Seniorennachmittag, die Ge-

neralversammlung der St.-Sebastianus-Schützenbruderschaft und das Mittelkompaniefest mit dem Laientheater. Auch viele Versammlungen, Geburtstage und Besuche anderer Schützenfeste bestimmten den Kalender des Kompanievorstandes.

Nach dem Kassenbericht durch den stv. Kompanieführer Franz Nübel wurde der gesamte Vorstand auf Antrag des Kassenprüfers Jürgen Ahring entlastet. Neu in das Amt des Kassenprüfers wurde Dietmar Helle gewählt. In seiner Rede an die Schützen ging der amtierende Schützenkönig und Major Martin Wagner auf die rückläufigen Teilnehmerzahlen bei den Kompanieschießen und den Versammlungen ein und hofft auf baldige Besserung: „Es macht einfach mehr Spaß, wenn viele Schützen dabei sind.“

Bei den Wahlen wurden Markus Korff als Fahnenoffizier für vier Jahre sowie Edmund Nübel als Fähnrich für zwei Jahre einstimmig wiedergewählt. Im Anschluss an die Pokalübergabe berichtete Donat Korff im Punkt über die erneuerungsbedürftige Theaterkulisse. „Hilfe und Spenden hierfür sind sehr erwünscht“, so Korff. Zum Abschluss bedankte er sich bei allen Vorstandskollegen, deren Partnern und allen Helfern für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr.



Ausgezeichnet nach dem Vergleichsschießen: Die besten Schützen der Mittelkompanie Allagen. Foto: Hubertus Struchholz